

Die Mercedes-Kompaktklasse

Die Diesel-Modelle 190 D, 190 D 2.5







Erfolg auf der ganzen Linie.

Wer in der Technik vorn ist, ist es auch bei den Autofahrern. Dieser Erfahrungsgrundsatz ist für die 190 Diesel von Mercedes inzwischen erfolgreiche Realität.

Das Konzept: Mercedes-Benz Qualität und Spitzentechnik in einem kompakten Fahrzeug; Fahreigenschaften, die man bisher nicht für möglich hielt – verbunden mit dem Fahrkomfort größerer Mercedes-Benz Limousinen; flottes Motortemperament und leichte Beweglichkeit bei extrem niedrigem Kraftstoffverbrauch. Dieses Konzept hat eine Überzeugungsarbeit geleistet, wie sie in der Automobilgeschichte selten ist.

Für diesen besonderen Erfolg des kompakten Diesel von Mercedes-Benz gibt es drei Hauptgründe:

1. In der Summe seiner Eigenschaften ist er in seiner Klasse nicht zu übertreffen.

Daimler-Benz treibt die Entwicklung niemals nur auf einzelnen Gebieten der Technik voran, sondern immer auf allen gleichzeitig.

Dabei werden die Einzelziele so hoch angesetzt, daß das Ergebnis mit Sicherheit zur überlegenen Gesamtlösung führt.

Wem also der eine oder andere Vorzug allein zu wenig ist, der kann jetzt den Schritt zur Summe der Vorzüge machen: zur Diesel-Kompaktklasse von Mercedes. Mit dem lebendigen 190 D, der bereits eine große Zahl von Autofahrern überzeugt hat. Und mit dem Spitzenmodell 190 D 2.5, der mit seinem neuentwickelten Triebwerk eine hochdynamische neue Ära des kompakten Dieselfahrens einleitet.

2. Bei den Diesel-Modellen der 190er-Reihe investieren Sie in Ihre eigene Sicherheit, in Ihre persönliche Fahrfreude und in eine nachprüfbar vorbildliche Wirtschaftlichkeit.

Billige Spitzenleistungen gibt es nicht. Dafür können Sie sicher sein, daß Ihnen die 190er der Diesel-Kompaktklasse für das aufgewendete Kapital die höchste denkbare Gegenleistung geben – bei jedem gefahrenen Kilometer, über viele Jahre, bis zum vorteilhaften Wiederverkauf, der auch durch den zukunftssicheren Dieselantrieb gewährleistet ist.

Dieser Gegenwert besteht aber auch in der einzigartigen aktiven und passiven Sicherheit des Fahrzeugs. In einem neuen Fahrvergnügen durch leichte Beweglichkeit, Temperament und die überall spürbare Qualität.

Er besteht aus dem hohen Grad an Werterhaltung, der technischen Zuverlässigkeit und aus dem Paket kostensenkender Faktoren: niedriger Verbrauch, lange Wartungsintervalle, geringe Reparatur- und Wartungskosten.



Außerdem werden alle Diesel-Modelle der Mercedes-Kompaktklasse als schadstoffarme Fahrzeuge geliefert. Sie sind damit von der Kfz-Steuer befreit.

---

3. Daimler-Benz hat die unbestritten größte Kompetenz im Bau von Diesel-Pkw.

Dazu einige Fakten.

▶ 1935 wurde der erste Personenwagen der Welt mit Dieselmotor gebaut: der Mercedes-Benz 260 D.

▶ Im Mai 1949 wurde der legendäre 170 D vorgestellt.

▶ 1976 und 1978 fuhr der Mercedes-Benz C 111 mit aufgeladenem 3-Liter-Fünfzylinder-Dieselmotor 12mal Weltrekord und 27mal internationalen Klassenrekord.

▶ 1983: Die Diesel-Kompaktklasse schafft einen neuen, dynamischhandlichen Typ des Dieselfahrens. Richtungweisende Merkmale: Neben hoher Beschleunigung – auch durch geringes Gewicht und hervorragende Aerodynamik – die erste vollständige Triebwerk-Kapselung eines Pkw, Kraftstoffvorwärmung, automatische Anhebung der Leerlaufdrehzahl und vieles andere.

▶ Von Generation zu Generation wurde der Diesel-Pkw kultivierter und leistungsfähiger. Die Zahl seiner Freunde wuchs so stark, daß heute mehr als ein Drittel der Mercedes-Benz Pkw-Produktion aus Dieselfahrzeugen besteht. Insgesamt verfügt Daimler-Benz über eine Produktionserfahrung von über 3,6 Millionen Diesel-Pkw.



Die Form: Charakter ist seine Stärke.

Macht der Windkanal wirklich alle Autos gleich?
Die Silhouette der 190er ist gekennzeichnet durch die aerodynamisch günstige Keillinie. Ihr Luftwiderstandsbeiwert hat neue Maßstäbe gesetzt.
Aber dabei entstanden nicht gesichtlos glatte Linien, sondern Straffheit mit richtigen Proportionen auch im kleinsten Detail. Nur eine solche Form behält ihre volle Aktualität und Anerkennung über viele Jahre.
Bereits jetzt ist die Stilistik der 190er-Klasse mit dem Strömungsheck zum sichtbaren und allgemeinen Merkmal der Fortschrittlichkeit geworden. Ein Grund mehr für den hohen Wiederverkaufswert von morgen.

Was in der Form des 190ers von Mercedes steckt.

Die aerodynamisch richtungweisende Form senkt Luftwiderstand, Windgeräusche und Kraftstoffverbrauch. Dieses Ziel wurde erreicht ohne den kleinsten Kompromiß bei Sicherheit und Komfort. Im Gegenteil.
Auch das Fahrzeuggewicht trägt deutlich zur Energieeinsparung bei. Dies bei deutlich mehr und genau definierter Stabilität.
Bei nur 4420 mm handlicher Fahrzeuglänge ist das Innenraum- und Komfortangebot durch äußerste Raumökonomie vorbildlich.

Was die Form der Mercedes-Kompaktklasse verrät.

Von der tief heruntergezogenen Bugschürze, den integrierten Stoßfängern, der schräggestellten Frontpartie über die flach ansteigende Seitenlinie bis zum markant geschnittenen Strömungsheck signalisiert diese Form fortschrittlichste Technik, dynamischen Schwung, beste Fahrstabilität, wendige Beweglichkeit.



Die Triebwerke: Prinzip Fortschritt.

Der Mercedes 190 D und insbesondere das neue Spitzenmodell und Kraftpaket mit dem 2,5-Liter-Fünfzylindermotor lassen sich nicht mehr mit Dieseln bisheriger Bauart vergleichen. In Leistung und Laufkomfort sind sie vergleichbaren Benzinern anderer Marken ebenbürtig. In vielen anderen Aspekten sogar eindeutig überlegen.
Schon diese Grunddaten deuten den Sprung in eine neue Diesel-Ära an:

<u>190 D:</u>

Fahrzeuggewicht:	1.150 kg
Leistung:	53 kW (72 PS)
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h:	18,1 s
Höchstgeschwindigkeit:	ca. 160 km/h
Kraftstoffverbrauch	
bei Stadtzyklus:	7,5 l/100 km
bei 90 km/h:	5,3 l/100 km
bei 120 km/h:	6,9 l/100 km

(nach Richtlinie 80/1268/EWG mit 4-Gang-Getriebe)

<u>190 D 2.5:</u>

Fahrzeuggewicht:	1.200 kg
Leistung:	66 kW (90 PS)
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h:	15,1 s
Höchstgeschwindigkeit:	ca. 174 km/h
Kraftstoffverbrauch	
bei Stadtzyklus:	8,6 l/100 km
bei 90 km/h:	5,5 l/100 km
bei 120 km/h:	7,1 l/100 km

(nach Richtlinie 80/1268/EWG mit 5-Gang-Getriebe)

Es gibt gegenwärtig keine konstruktiv moderneren Diesel-Triebwerke.

Der Motor des 190 D hat 1997 cm³ Hubvolumen, er leistet 53 kW (72 PS) bei 4600/min. Entscheidend für das lebendige Motortemperament: 90 % des maximalen Drehmoments stehen im breiten Drehzahlbereich von 1300 bis 4500/min (Umdrehungen pro Minute) zu Ihrer Verfügung.
Gute Leistung bei sehr niedrigem Verbrauch, ruhiger Motorlauf, erstklassige Kaltstarteigenschaften, geringe Abgas-Emission, zuverlässige Kraftstoffversorgung unter allen Bedingungen, reduzierter Wartungsaufwand und hohe Lebensdauer – diese Mercedes-Diesel-Vorzüge sind konstruktiv begründet.

▶ Der Querstrom-Zylinderkopf aus Leichtmetall steht für günstige Atmungswege und gute Füllung des Motors.
▶ Für geringen Verschleiß und reduzierte Reibungsverluste sorgen – unter anderem – kolbengeführte Pleuel und Tassenstößel für die Ventilsteuerung mit hydraulischem Ventilspielausgleich.
▶ Für sauberen, runden Lauf und gute Leistung vom Start weg sowie für gute Kaltstarteigenschaften sind unter anderem verantwortlich: Batterie mit höherer Kaltstartleistung. Einspritzpumpe mit pneumatischer Leerlaufdrehzahlanhebung bei niedrigen Temperaturen. Schnelle Motorerwärmung durch geringe Kühlmittelmenge und elektromagnetische Lüfterkupplung, die den Lüfter erst bei 100° C zuschaltet.
▶ Zuverlässige Kraftstoffversorgung bei tiefen Temperaturen durch thermostatisch gesteuerte Kraftstoffvorwärmung während der Fahrt.
▶ Immer optimale Werte für Leistung, Verbrauch, Abgas und Geräusch durch einfache, aber genaueste Einstellung des Einspritz-Zeitpunkts.
▶ Weitere Geräuschabsenkung durch hydraulisch gedämpfte Motorlager.
▶ Wartungsfreier Einriementrieb mit Keilrippenriemen für alle Nebenaggregate. Von hoher Lebensdauer durch automatische und schwingungsgedämpfte Nachspannvorrichtung.

Eine neue Leistungsdimension.

<u>190 D 2.5, das neue Diesel-Spitzenmodell in der Kompakt-Klasse. Der 190er mit dem neuen Fünfzylinder-Dieselmotor und 5-Gang-Getriebe.</u>
Dieser neue, hochdynamische Automobiltyp schafft neue Maßstäbe für das Dieselfahren in allen Wettbewerbsklassen. Sein völlig neuentwickeltes 2,5-Liter-Triebwerk läßt Sie schon nach den ersten Fahrsekunden alles vergessen, was bisher zu den Vorstellungen vom Dieselfahren gehörte: Ein weiteres erfrischendes Plus an vitaler Leistung, kraftvollem Anzug, Laufruhe. Eine neue Dimension an Kraftentfaltung, die jederzeit und bereits im unteren Drehzahlbereich voll zur Verfügung steht. Ein richtungweisend modernes Aggregat, das im Vergleich mit bisherigen Konstruktionen wesentlich leichter ist – und dabei unverändert hohe Hochleistungs-Dauerfestigkeit besitzt. Und das 66 kW (90 PS) leistet. Was konkret bedeutet: Dynamische Beschleunigung in 15,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h und zugleich Verbrauchswerte, die

auch bei engagierter Fahrweise oder bei längerer Fahrt mit Endgeschwindigkeit vorbildlich niedrig bleiben.

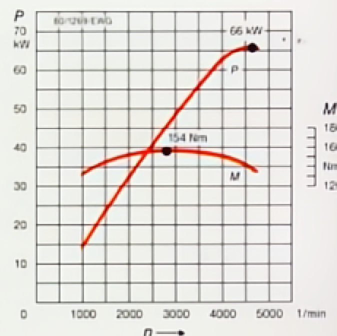
Welches System ist das bessere?

In Fachdiskussionen wird immer wieder die Frage aufgeworfen, ob für den Pkw-Dieselmotor das Vorkammer-, Wirbelkammer- oder Direkteinspritzverfahren das günstigste sei.
Daimler-Benz hat vor der Entwicklung der neuen Dieselmotoren erneut alle Systeme geprüft und ist zu diesem Ergebnis gekommen: Für Pkw ist das Vorkammerverfahren in der Summe aller Eigenschaften auch weiterhin das Optimum.

- ▶ Hohe Leistungsausbeute über breitesten Drehzahlbereich.
- ▶ Sehr günstiger Verbrauch.
- ▶ Niedrige Abgas-Emissionswerte.
- ▶ Hohe Lebensdauer und ruhiger, weicher Motorlauf durch niedrige Bauteilbelastung.
- ▶ Unerreichte Arbeitspräzision und Funktionszuverlässigkeit.
- ▶ Guter Kaltstart ohne Rauchphase.

Leiser als mancher Benziner.

Wenn er an Ihnen vorbeifährt, können Sie den Mercedes-Diesel nicht mehr erkennen. Motor und Getriebe aller Diesel-Pkw von Mercedes sind von einer geräuschdämmenden Kapsel umschlossen.
Sie sind die ersten serienmäßigen Personenfahrzeuge mit dieser umweltfreundlichen Einrichtung.
Nach der offiziellen Messung bei beschleunigter Vorbeifahrt erzeugt z. B. der 190 D (je nach Getriebeart) nicht mehr als 71 bis 75 dB (A). Auch beim Standgeräusch im Leerlauf ist das dieselspezifische Klangbild kaum noch wahrzunehmen. Und beim Vorbeifahren sind die Diesel der Mercedes-Kompaktklasse als solche praktisch nicht mehr zu erkennen. Eine neue, leise Ära des Dieselfahrens.

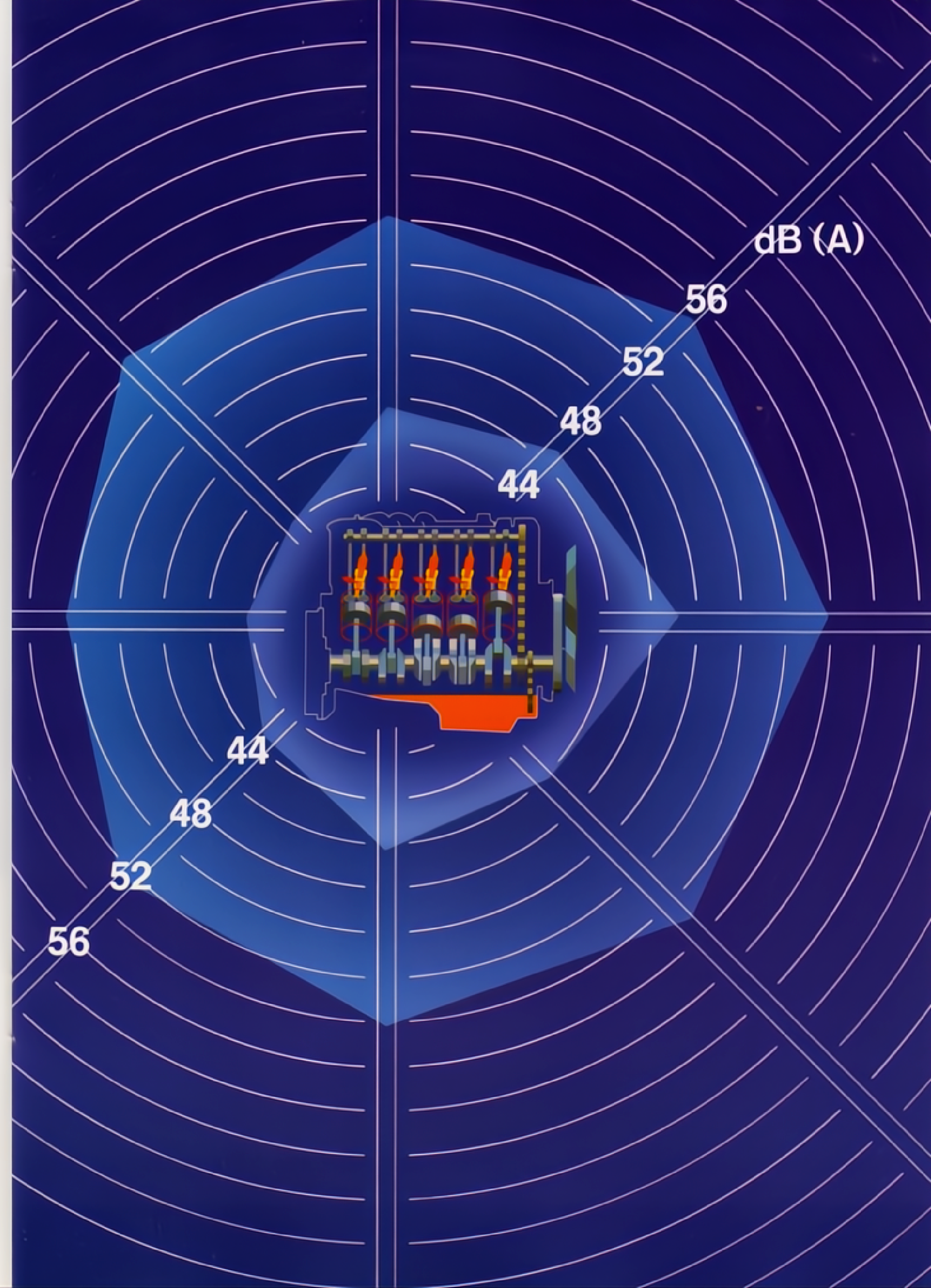


Sie nehmen am Steuer Platz, drehen den Schlüssel – die Schnellstartanlage wird ihrem Namen gerecht. Sie geben Gas, der Motor reagiert spontan, baut sofort sein kräftiges Drehmoment auf – gleichgültig, ob das Thermometer 20 Grad über oder unter 0 anzeigt.

Mercedes-Benz Diesel: schadstoffarm und steuerbefreit.

Die Mercedes-Diesel 190 D und 190 D 2.5 werden serienmäßig als schadstoffarme Fahrzeuge geliefert und sind damit von der Kfz-Steuer befreit.

▶
Durch die Triebwerk-Kapselung wird das Außengeräusch aller Mercedes-Diesel stark reduziert. Es liegt damit weit unter dem bisher bekannten Geräuschniveau von Diesel-Personenwagen.





Das Fahrwerk: Neuer Stand der Technik.

Die 190er von Mercedes setzen in ihrer Klasse den neuen Maßstab für Fahrqualität.
Eine technische Fortschrittsleistung, denn gerade bei kleineren und leichteren Fahrzeugen ist es schwieriger, hohen Fahrkomfort und sicheres Fahrverhalten bei allen Belastungszuständen zu vereinigen.
Bei den Mercedes 190ern ist gerade das in vollem Umfang gelungen, wie auch die Fachpresse ausnahmslos bestätigt: »Das Fahrwerk (hat) in seiner Gesamtauslegung den Charakter einer schnellen Langstreckenlimousine.« »Kurvenverhalten ist schlichtweg Spitze.« »... hochkultivierter Federungskomfort.«

Auch wenn der 190 D kein Sportwagen ist: Das Fahrwerk hat »sportliche« Qualitäten – und bietet trotzdem allen Komfort. Und das bedeutet nicht nur höchste Sicherheitsreserven, sondern auch wirksame Entlastung und Schonung der Kondition auf langen Strecken.

Die Dämpferbein-Vorderachse.

Große, stabile Federbeine führen zusammen mit Dreieck-Querlenkern präzise die Vorderräder. Sie dämpfen sie mit Gasdruck-Stoßdämpfern feinfühlig, weil sie nahe an der Radmitte ansetzen, also dort, wo die fahrdynamischen Kräfte entstehen.

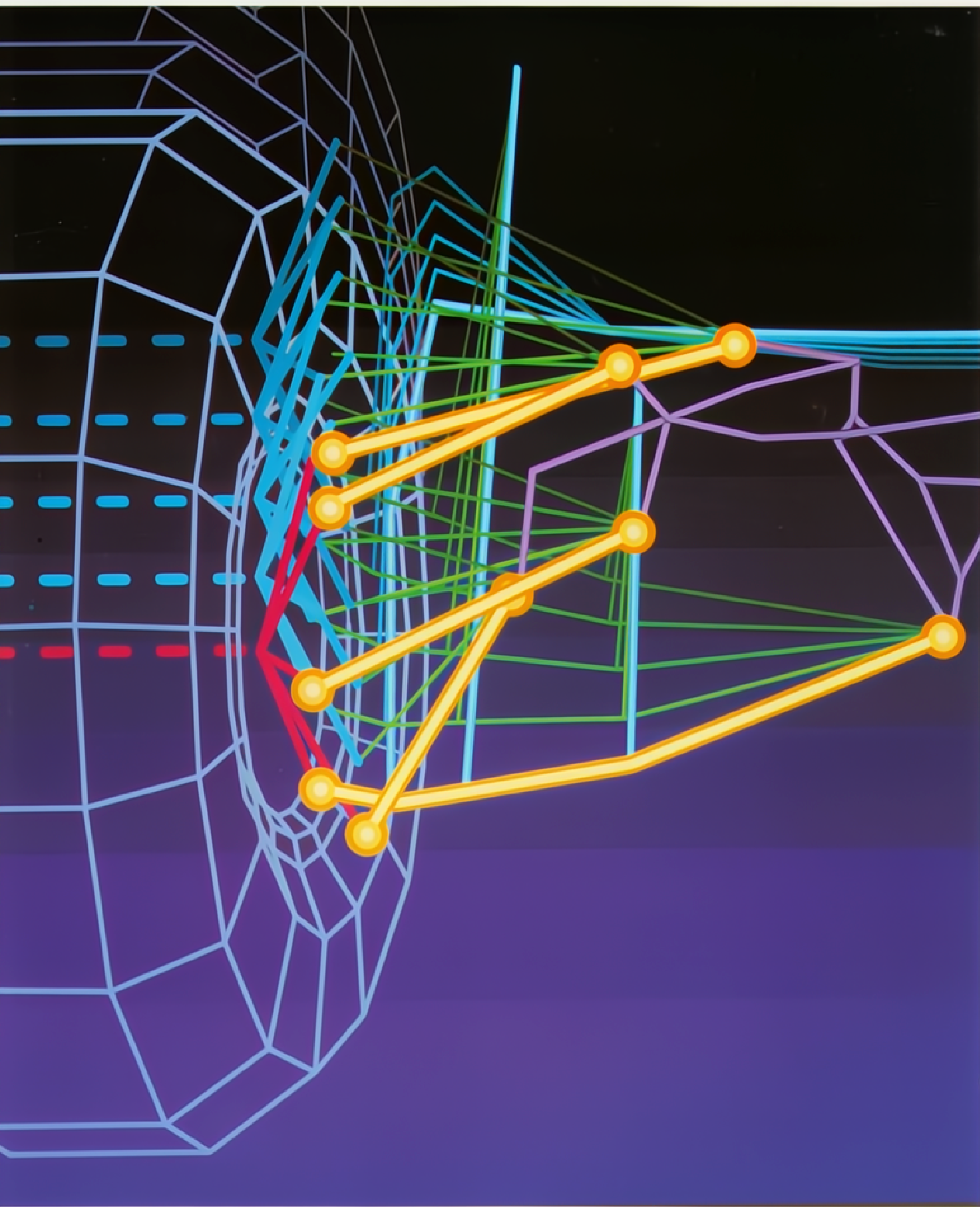
Mit großen Gummilagern zwischen Achsteilen und Aufbau wird ein außerordentlich hoher Abrollkomfort bei exakter Führung der Vorderräder erreicht.

Die Raumlenker-Hinterachse.

Eines der aufwendigsten Forschungs- und Entwicklungsprojekte führte zu einer Hinterachskonstruktion, die alle an den Hinterrädern wirkenden Kräfte optimal aufnimmt. Nur so entstehen Geradeauslauf, Kurvenstabilität und Spurtreue in einer Präzision, wie sie bisher nicht denkbar war.
Pro Hinterrad sind fünf Lenker so angeordnet und auf die elastischen Lager abgestimmt, daß – im Gegensatz zu allen anderen Achssystemen – trotz höchstem Fahrkomfort kein unerwünschter Lenkeffekt an den Hinterrädern auftritt.
Gasdruck-Stoßdämpfer und Schraubenfedern, der an vier Punkten elastisch am Rahmenboden aufgehängte Hinterachsträger, das niedrige Geräuschniveau sowie die Anfahr- und Bremsmoment-Abstützung sind weitere spürbare Vorzüge.

Die Lenkung.

Servolenkung serienmäßig. Präzisions-Sicherheitslenkung mit automatischem Spielausgleich und hydraulischem



Lenkungsstoßdämpfer, wobei das verformbare Wellrohr bei einem Unfall ein Eindringen der Lenksäule in den Innenraum begrenzt.

Die Bremsen.

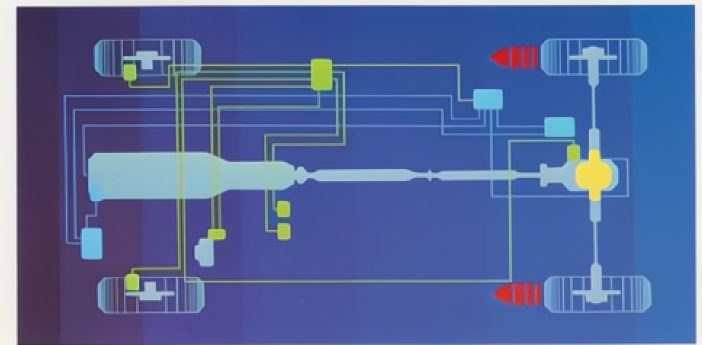
Servo-unterstütztes Zweikreis-Bremssystem mit vier Scheibenbremsen. Hochwirksam auch bei Dauerbelastung durch weitgehend wärmeunempfindliche Faustsattelbremsen vorn. Festsattelbremsen hinten. Gezielte Kühlluftführung.
Auf Sonderwunsch das Mercedes-Benz Anti-Blockier-System (ABS), das auch bei Vollbremsung das Fahrzeug lenkfähig und beherrschbar hält.
Eine Kontrollanzeige in der Armaturenanlage weist den Fahrer darauf hin, wenn die vorderen Bremsbeläge in Kürze erneuert werden müssen.

Räder und Reifen.

Die Mercedes 190er-Klasse ist mit 15-Zoll-Rädern und breiten Niederquerschnittreifen (185/65 R 15) ausgestattet, die für optimale Seitenführung und Lenkpräzision sorgen.

Was das alles für den Fahrer bedeutet.

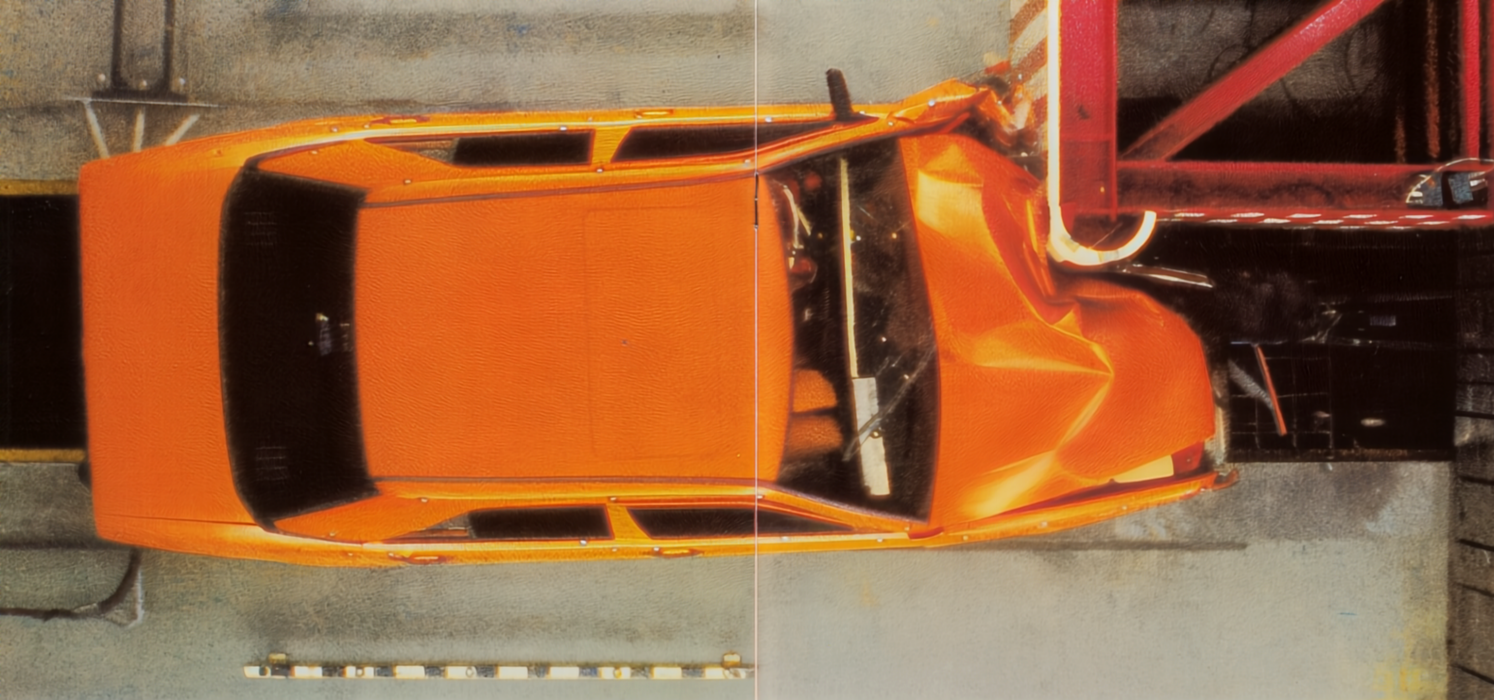
Jetzt ist kompaktes Dieselfahren ein vitales Erlebnis, ein begeisterndes Fahrvergnügen. Souverän sichere Fahreigenschaften, der Fahrkomfort größerer Mercedes-Benz Limousinen, die wendige Beweglichkeit der 190er-Klasse – kombiniert mit dem höheren Temperament und dem niedrigeren Verbrauch der neuen Dieselmotoren.

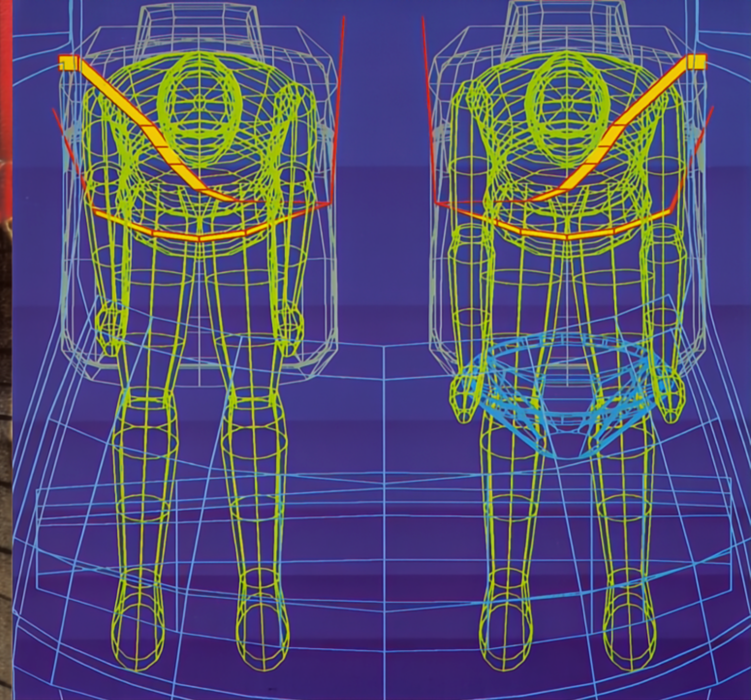


Es ist das neue leichte, leise Fahren, das Ihnen 190 D und 190 D 2.5 bescheren. Die kräfteschonende Sicherheit der Spurhaltung, die geringe Seitenwindempfindlichkeit – das alles trägt zur ungestörten Fahrfreude bei.
Erst wer diesen Fortschritt einmal persönlich erlebt hat, weiß, was man heute von einem kompakten Auto – und insbesondere von einem Diesel – fordern kann und sollte.

ASD, das automatische Sperrdifferential.

Im neuen Fahrdynamik-Konzept von Mercedes-Benz steht für die Kompaktklasse dieses richtungweisende elektronisch geregelte System auf Wunsch bereit: Damit die außergewöhnlich guten Fahreigenschaften dieser Fahrzeuge auch unter erschwerten Bedingungen nicht beeinträchtigt werden.
Bei Schnee und Eis, besonders bei einseitig rutschiger Fahrbahn verhindert ASD das Durchdrehen eines der Antriebsräder. Die Antriebskraft kommt sicher an den Boden. Die Anfahrfähigkeit ist gesichert.
Das Entscheidende – und vor allem das richtungweisend Neue: Das System arbeitet elektronisch-automatisch. Das bedeutet: Es schaltet sich von selbst zu – und zwar nur, wenn es und solange es gebraucht wird. Es trifft unter allen Umständen die objektiv richtige Entscheidung. Fehlreaktionen durch den Fahrer sind ausgeschlossen.
Es arbeitet praktisch verzögerungsfrei, reagiert also innerhalb von Millisekunden, wenn sein Einsatz gebraucht wird. Eine Funktionsanzeige im Tachometer weist den Fahrer darauf hin, wenn mindestens eines der Antriebsräder zum Durchdrehen neigt. Bremst er, während ASD in Funktion ist, wird die Sperre sofort gelöst, damit die Richtungsstabilität und (falls eingebaut) die ABS-Funktion nicht beeinträchtigt werden. Alles geschieht automatisch, ohne daß der Fahrer in Anspruch genommen wird.





Sicherheit: höchster Wirkungsgrad.

Mit den Fahrzeugen der Mercedes-Kompaktklasse ist es gelungen, die Außenabmessungen und das Fahrzeuggewicht zu reduzieren, gleichzeitig aber – und das ist das Außergewöhnliche – viele Sicherheitseinrichtungen zu verbessern und den Wirkungsgrad der Unfallschutzfunktionen insgesamt noch zu erhöhen.

Stabil-Leichtbau als sicheres Fundament.

Grundlage dieser Sicherheit ist ein Verbund von Längs- und Querträgern, Säulen und Dachrahmen, in dem jedes Teil die anderen ergänzt, abstützt und verstärkt. Wo die größten Kräfte einwirken können, sind durch hochfeste Stahlbleche, große Säulen- und Rahmenquerschnitte, durch zusätzliche Träger, besonders verstärkte Verbindungen, Sicken und hochbelastbare Falzungen die größten Gegenkräfte angesetzt. Hohe Festigkeit also genau dort, wo sie gebraucht wird.
Dieses durch Computerberechnung und praktische Versuche entwickelte System hat drei Vorteile: eine formstabile Fahrgastzelle, eine definiert nachgebende Frontpartie und Heck-Knautschzone sowie die Einsparung von Material und Gewicht, soweit sie keinen Beitrag zur Sicherheit leisten können.

Umfassende Schutzfunktionen.

Dem in der Praxis am häufigsten vorkommenden, seitlich versetzten Frontalaufprall setzen die 190er einen gestaffelt zunehmenden Widerstand entgegen.
Die gesamte Front ist so als Verbund gestaltet, daß auch die nicht getroffene Seite zur Energieaufnahme und damit zur weicheren, aber festen Abstützung beiträgt. Der Fahrgastraum stützt sich über ein Gabelträgersystem am Vorbau ab. Ein Überlappen von Fahrer- und Fondtür im Fugenbereich macht auch nach schweren Frontal- und Heckkollisionen das Öffnen der Türen möglich. Holme, Türen, Schlösser und Scharniere, aber auch Quertraversen zur gegenüberliegenden Karosserieseite sind als hochstabiler Verbund gestaltet und sorgen auch bei einem Seitenaufprall für die Erhaltung des Fahrgastraums. Von innen sind die Türen mit stoßabsorbierendem Material ausgekleidet. Auch die Armlehnen haben eine Schutzfunktion.
Im Heckbereich ist selbst das liegende Reserverad in den Verformungsvorgang integriert. Der Kraftstofftank liegt außerhalb der Aufprallzone über der Hinterachse.

Alles, was Sie sicher macht.

Der Panorama-Scheibenwischer mit Hubsteuerung schafft das größte Sichtfeld, das heute angeboten wird: 86 % der Frontscheibenfläche.
Die Spritzdüsen für die Waschanlage sind beheizt. Ab 5 Grad plus schaltet sich die Beheizung des Außenspiegels ein.
Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Gurtschlössern am Sitzrahmen garantieren bei jeder Sitzstellung die richtige Gurtführung. Für die Fondsitzbank zwei Dreipunkt-Automatikgurte und in der Mitte ein Beckengurt serienmäßig.
Bisher nur bei Mercedes-Benz: Beide Vordersitze serienmäßig mit elektronisch gesteuerten Gurtstraffern.
Als Sonderausstattung das von Mercedes entwickelte Anti-Blockier-System (ABS) für ein Höchstmaß an Bremssicherheit.
Das technische Optimum für den Schutz des Fahrers ist der Airbag, der auf Wunsch in alle Mercedes-Typen eingebaut wird. Dieses elektronisch gesteuerte Sicherheitssystem hat sich inzwischen schon auf vielen Millionen Fahrtkilometern bewährt.





Innenraum: zeitgemäße Fahrkultur.

Der Innenraum der Mercedes 190er bietet jene Klarheit und Ruhe, die den wirklichen Bedürfnissen des Fahrers entspricht.

Mercedes-Benz hat sich auch hier eindeutig für das funktional Richtige und gegen jede modische Übertreibung entschieden.

Der Komfort der Kompaktklasse beginnt mit dem bequemen Einstieg durch vier große Türen. Sie nehmen Platz auf dem körpergerecht geformten, straff gepolsterten Fahrersitz. Die stark ausgeformten Seitenbacken der Lehnen geben dem Körper Halt, ohne ihn zu beengen.

Mit wenigen Griffen stellen Sie die richtige Sitzposition zentimetergenau ein. Selbstverständlich auch in der Höhe. Höhenverstellung auf Wunsch auch für den Beifahrersitz. Ebenso die elektrische Einstellung für die Vordersitze, die auch die Höhenverstellung der Kopfstützen umfaßt und die durch eine »Memory-Schaltung« noch komfortabler wird. Mit dieser »Gedächtnisschaltung« können zwei verschiedene Sitzpositionen gewählt, elektronisch gespeichert und durch Knopfdruck immer wieder automatisch eingestellt werden.

Die Fondsitzbank – ebenfalls mit Formfederkern – bietet bequemen Platz und ausreichende Bein- und Bewegungsfreiheit.

Die Innenausstattung in sieben verschiedenen dezent-modernen Farbtönen – abgestimmt auf 26 Serien- und Metallic-Lackierungen.

Serienmäßig neben vielem anderen: von innen verstellbarer, beheizter Außenspiegel links, Kopfstützen vorn, heizbare Heckscheibe, Kindersicherung an den Fondtüren, beleuchteter Kofferraum, vollständig mit Teppich ausgekleideter Boden, beleuchteter Handschuhkasten, fünf Sicherheitsgurte.

Als Sonderwunsch: die praktische Zentralverriegelung, mit der Sie von beiden Vordertüren und vom Kofferraum aus das ganze System ver- oder entriegeln können.

Fahrerplatz: sichere Hand und freier Kopf.

Zwei Zitate aus einer führenden Fachzeitschrift, die genau unser Entwicklungsziel ausdrücken:
»Entscheidenden Anteil an der kommoden Fortbewegung hat die Funktionalität sämtlicher Bedienungselemente, die beispielhaft und kaum noch zu überbieten ist. Lenkung, Schaltung, Armaturen – man fühlt sich auf Anhieb heimisch.«

»Der Kombischalter (drückt) das Bekenntnis zu einer Lösung aus, die sich wohl nicht mehr verbessern läßt.«
Das heißt: Funktionalität und Zweckmäßigkeit, die nicht anstrengt, aufregt oder den Spieltrieb herausfordert, sondern die leichte, ruhige und sichere Beherrschung des Fahrzeugs anbietet. Dies wird erreicht durch eine harmonisch zusammenwirkende Vielzahl durchdachter Lösungen – und reicht vom Warnsummer bei nicht ausgeschaltetem Licht, der Leuchtweitenregulierung und der Bremskontroll-Leuchte bis zur ABS-Kontroll-Leuchte und den Schaltern für die Vordersitzheizung oder die elektrische Sitzverstellung.
Und der Fahrer verfügt jetzt über drei weitere Informationen: Kontroll-Leuchten für Flüssigkeitsstand von Motoröl, Kühlmittel und Scheibenwaschmittel, außerdem Drehzahlmesser im 190 D 2.5 (im 190 D auf Wunsch).

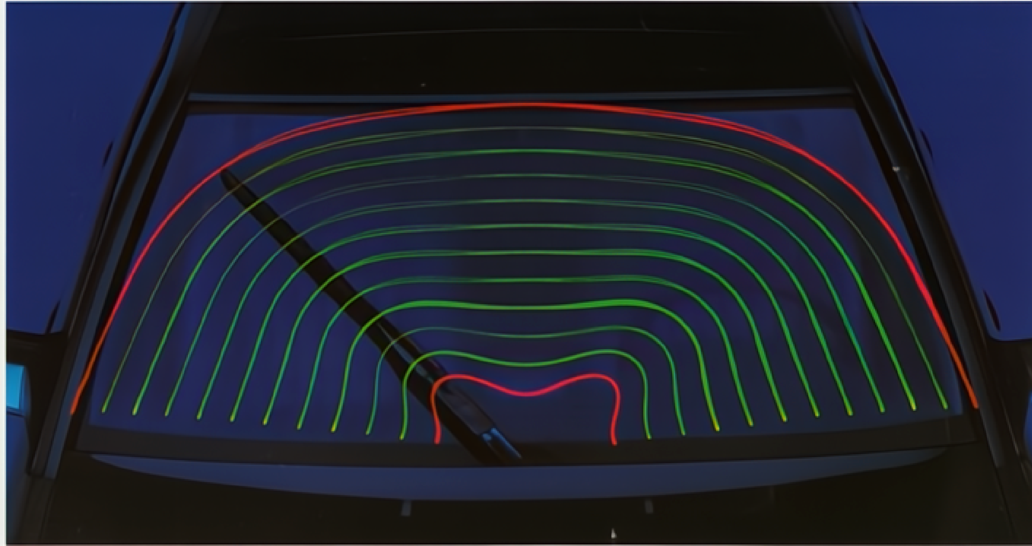
Vom Streß zur Entspannung.

Alles, was Sie sehen müssen, liegt im Blickfeld. Alles andere in handlicher Nähe. Keine Verwirrung, keine Verwechslungsgefahr. Einleuchtende Symbole auf den Schaltern verdeutlichen die Funktionen. Leichte Bedienung der hochwirksamen Heizungs- und Lüftungsanlage. Die Heizung ist für die linke und rechte Innenraumhälfte getrennt regelbar.
Sie sitzen in ermüdungsfreier Position, alle Bedienungselemente bis zum schnell und leicht zu schaltenden Getriebe gehen wie selbstverständlich zur Hand. Ihre Aufmerksamkeit ist frei für sichere und faire Fahrt.

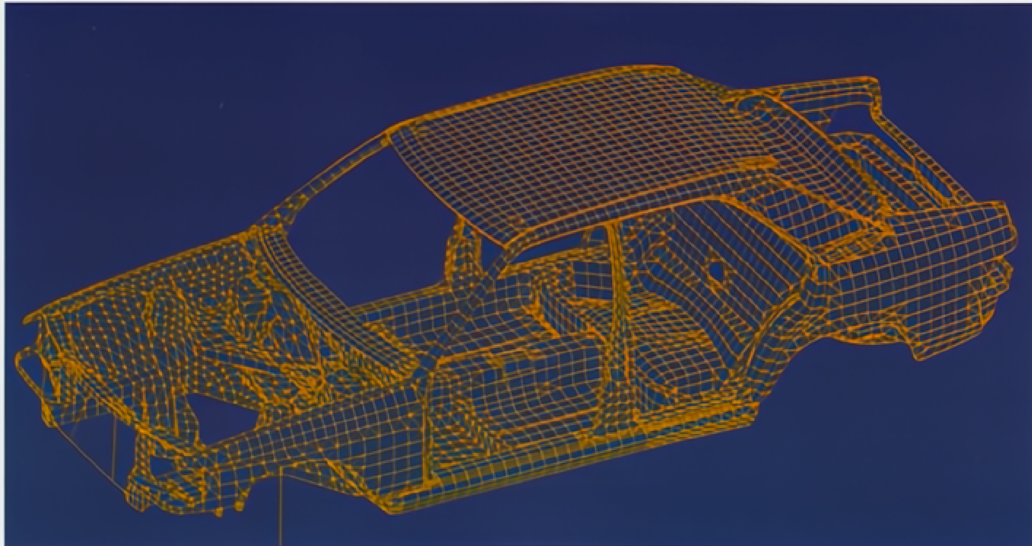


Dynamische Form, perfekte Funktion.

Die 190er wären keine Mercedes-Fahrzeuge, würden sich hinter jeder Partie ihrer markanten Form nicht gleichzeitig problemlösende Funktionen verbergen. Einige Beispiele dafür:



Der Panorama-Scheibenwischer mit 86% Wischfeld – dem größten im Automobilbau von heute.



Durch Einsatz des Computers bei der Konstruktion absolute Paßgenauigkeit aller Karosserieteile.



Aerodynamisch günstig: eingeklebte Windschutzscheibe.



Scheinwerferwischanlage (Sonderausstattung).



Besonders strömungsgünstige Radblenden.



Nach vorn und hinten umklappbarer Außenspiegel; rechter Außenspiegel Sonderausstattung.



Nachgiebig gestaltete glatte Frontpartie.



Halbversenkte, gut zu fassende Türgriffe.



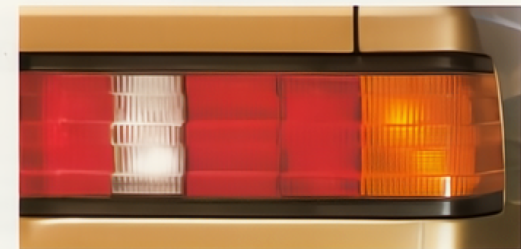
Weitgehende Schmutzfreiheit der Seitenscheiben.



Aerodynamisch: hoch angesetzte Abrißkante am Heck.



Leicht zugänglicher Kofferraum.



Schmutzabweisende profilierte Heckleuchten.



Werterhaltung und Betreuung: gesicherte Zukunft.

Die Mercedes-Benz Wertsicherung trägt entscheidend zur Senkung der Kosten bei, erhält die Funktionszuverlässigkeit und Sicherheit des Fahrzeugs und sorgt für einen optimalen Wiederverkaufspreis.

Neben grundsolider Bauweise und verschleißarm konstruierten Teilen und Aggregaten gehören zu diesem Wertsicherungs-System:

1. Der umfassende Langzeit-Korrosions-Schutz.

▶ Hoher Anteil wertvoller und korrosionsfreier Kunststoffe.
▶ Heckdeckel, Türen, Längsträger innen und andere exponierte Stahlblechteile sind elektrolytisch verzinkt.
▶ Die kathodische Elektrotauchlakkierung mit hochhaftfähigen Harzen schützt die gesamte Karosserie dauerhaft.
▶ Hochzäher PVC-Unterbodenschutz.
▶ Elektronisch dosierte, perfekte Hohlraumkonservierung mit Spezialwachs.
▶ Kunststoffschalen als Steinschlag- und Nässeschutz in den vorderen Radläufen.
▶ Lackierte Fahrwerksteile.
▶ Kunststoffummantelte Bremsleitungen.
▶ Schalldämpfer feueraluminiert bzw. edelstahlplatiert. Auspuff-Endrohr aus Edelstahl.

2. Das entlastende Wartungsprogramm.

▶ Ölwechsel nur alle 10.000 km, Wartungsdienst nur alle 20.000 km.
▶ Doppelhülsenkette, Keilrippenriemen, Zylinderkopfdichtung und Ventilspiel sind völlig wartungsfrei.
▶ Vereinfachte Wartung durch gezielt konstruierte leichte Zugänglichkeit zu Verschleißteilen, wie z. B. Bremsklötzen.
▶ Kostensparende Reparaturen, z. B. durch abschraubbare vordere Kotflügel oder Lackabsetzkanten für Teillackierungen.

3. Die auto-lebenslange Qualitätsbetreuung.

In der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin stehen 39 Niederlassungen mit ihren Zweigbetrieben und rund 1.000 Kundendienst-Stützpunkte für Sie bereit. Im Ausland sind es insgesamt rund 5.000 Stützpunkte, davon 2.400 in Europa.
Perfekte Bereithaltung von Original-Ersatzteilen.
Permanente Schulung des Kundendienstpersonals sorgt für qualifiziertes Wissen und Können in jeder Mercedes-Benz Werkstatt.
Zusatzleistungen wie Unfall-Reparatur-Service, Notdienst, Sofort-Schmierdienst und Annahme-Spätdienst beweisen, daß wir es mit der Betreuungsqualität ernst meinen.

Grundausstattung Mercedes-Benz 190 D

Motor
Diesel-System: Mercedes-Benz Vorkammer-Verfahren; Reihen-Vierzylinder mit 1997 cm³ Hubraum; 53 kW (72 PS) bei 4600/min; mechanische 4-Stempel-Reiheneinspritzpumpe mit automatischem Spritzversteller; hydraulischer Ventilspielausgleich; Einriementrieb mit Keilrippenriemen und automatischer Nachspannvorrichtung.

Getriebe/Kupplung
Vollsynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Einscheiben-Trocken-Kupplung.
Auf Wunsch: Mercedes-Benz 5-Gang-Getriebe oder Mercedes-Benz 4-Gang-Automatic-Getriebe, auch mit Tempomat lieferbar; elektronisch-automatisches Sperrdifferential (ASD).

Triebwerk-Kapselung
Der Motor- und Getriebebereich ist mit einer vom Fahrzeug getragenen Kapsel nach außen abgeschlossen. Motorhaube und Getriebetunnel sind mit Dämpfungsmatten ausgelegt. Gummiprofile dichten zusätzlich die Motorhaube und das Scheinwerferumfeld ab und verringern zusätzlich den Schallaustritt aus dem Motorraum.

Achsen
Dämpferbein-Vorderachse mit Dreieck-Querlenkern und Bremsmoment-Abstützung; negativer Lenkrollradius; Raumlenker-Hinterachse mit 5 Lenkern pro Rad. Anfahr- und Bremsmoment-Abstützung. Auf Wunsch: hydropneumatische Niveau-Regulierung an der Hinterachse.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern; je ein Drehstab-Stabilisator, vorn zwei Dämpferbeine, hinten zwei Gasdruck-Stoßdämpfer.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Faustsattel-Scheibenbremsen vorn, Festsattel-Scheibenbremsen hinten; Unterdruck-Bremskraftverstärker; Handhebel-Feststellbremse. Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung
Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer, großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbare Lenksäule.

Karosserie
Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltfester Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten. Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, stoßelastische Leiste an beiden Seiten; elastisches Stoßfängersystem aus glasfaserverstärktem Kunststoff vorn und hinten.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar; Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik und Gurtstraffern sowie Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Beheizung für rechte und linke Seite getrennt regulierbar. Zwei Düsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar und nach allen Seiten verstellbar; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage mit zwei elektrisch beheizten Doppel-Scheibenwaschdüsen; hubgesteuerter Panorama-Scheibenwischer mit Intervallschaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung
Rechteck-Scheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückleuchten; Rückfahrscheinwerfer; Nebelschlußleuchte; Kennzeichenbeleuchtung; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Schlösser
Keilzapfen-Türschlösser an allen Türen, kindersichere Verriegelung an den Fondtüren, Kofferraumschloß, Lenkradschloß kombiniert mit Vorglüh-Starterbetätigung, Starter- und Startwiederholsperre; Hauptschlüssel für alle Schlösser am Fahrzeug. Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht: für Vorglühen, Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler. Kontrolleuchten für den Flüssigkeitsstand von Motoröl, Kühlmittel und Scheibenwaschwasser. Auf Wunsch: Drehzahlmesser.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer, beheizter Außenspiegel links; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck; Verbandmaterial in Hutablage.

Grundausstattung Mercedes-Benz 190 D 2.5

Motor
Diesel-System: Mercedes-Benz Vorkammer-Verfahren; Reihen-Fünfzylinder mit 2497 cm³ Hubraum; 66 kW (90 PS) bei 4600/min; automatische Leerlaufdrehzahlanhebung; Reihen-Einspritzpumpe; hydraulischer Ventilspielausgleich; Einriementrieb mit Keilrippenriemen und automatischer Nachspannvorrichtung.

Getriebe/Kupplung
Vollsynchronisiertes 5-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Einscheiben-Trocken-Kupplung.
Auf Wunsch: Mercedes-Benz 4-Gang-Automatic-Getriebe, auch mit Tempomat lieferbar; elektronisch-automatisches Sperrdifferential (ASD).

Triebwerk-Kapselung
Der Motor- und Getriebebereich ist mit einer vom Fahrzeug getragenen Kapsel nach außen abgeschlossen. Motorhaube und Getriebetunnel sind mit Dämpfungsmatten ausgelegt. Gummiprofile dichten zusätzlich die Motorhaube und das Scheinwerferumfeld ab und verringern zusätzlich den Schallaustritt aus dem Motorraum.

Achsen
Dämpferbein-Vorderachse mit Dreieck-Querlenkern und Bremsmoment-Abstützung; negativer Lenkrollradius; Raumlenker-Hinterachse mit 5 Lenkern pro Rad. Anfahr- und Bremsmoment-Abstützung. Auf Wunsch: hydropneumatische Niveau-Regulierung an der Hinterachse.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern; je ein Drehstab-Stabilisator, vorn zwei Dämpferbeine, hinten zwei Gasdruck-Stoßdämpfer.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Faustsattel-Scheibenbremsen vorn, Festsattel-Scheibenbremsen hinten; Unterdruck-Bremskraftverstärker; Handhebel-Feststellbremse. Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige. Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

Lenkung
Mercedes-Benz Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer, großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbare Lenksäule.

Karosserie
Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; gestaltfester Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; optimale Sicht nach allen Seiten. Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; vier Türen, stoßelastische Leiste an beiden Seiten; elastisches Stoßfängersystem aus glasfaserverstärktem Kunststoff vorn und hinten.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar; Fahrersitz mit Sitzhöhenverstellung, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik und Gurtstraffern sowie Sicherheits-Kopfstützen an den Vordersitzen. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik, in der Mitte Beckengurt.

Heizung/Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Beheizung für rechte und linke Seite getrennt regulierbar. Zwei Düsen für Frischluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar und nach allen Seiten verstellbar; heizbare Heckscheibe.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; elektrische Scheibenwaschanlage mit zwei elektrisch beheizten Doppel-Scheibenwaschdüsen; hubgesteuerter Panorama-Scheibenwischer mit Intervallschaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Beleuchtung
Rechteck-Scheinwerfer mit Standlicht, asymmetrischem Abblendlicht, Fernlicht, Nebelscheinwerfer (Halogen-Ausstattung); pneumatische Leuchtweiten-Regulierung für beladenen und unbeladenen Wagen; Parklicht; Rückleuchten; Rückfahrscheinwerfer; Nebelschlußleuchte; Kennzeichenbeleuchtung; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach, Lüftungs- und Heizungsbedienung.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tippkontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

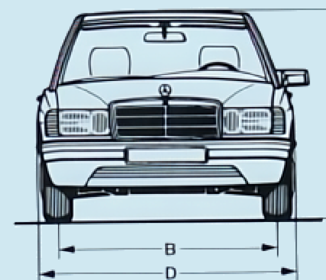
Schlösser
Keilzapfen-Türschlösser an allen Türen, kindersichere Verriegelung an den Fondtüren, Kofferraumschloß, Lenkradschloß kombiniert mit Vorglüh-Starterbetätigung, Starter- und Startwiederholsperre; Hauptschlüssel für alle Schlösser am Fahrzeug. Nebenschlüssel nur für Türen und Lenkradschloß.

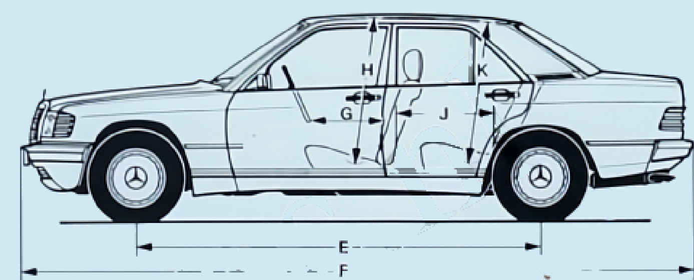
Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Drehzahlmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht: für Vorglühen, Funktion der Bremsen, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; Bremsbelag-Verschleißanzeige; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler. Kontrolleuchten für den Flüssigkeitsstand von Motoröl, Kühlmittel und Scheibenwaschwasser.

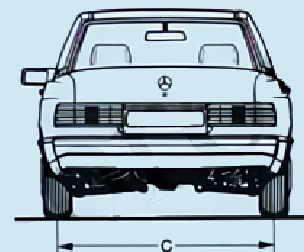
Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Handschuhfach; abblendbarer Panorama-Rückspiegel; von innen verstellbarer, beheizter Außenspiegel links; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen an den Türen, gepolstert, an Beifahrerseite mit Haltegriff; Zigarettenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck; Verbandmaterial in Hutablage.

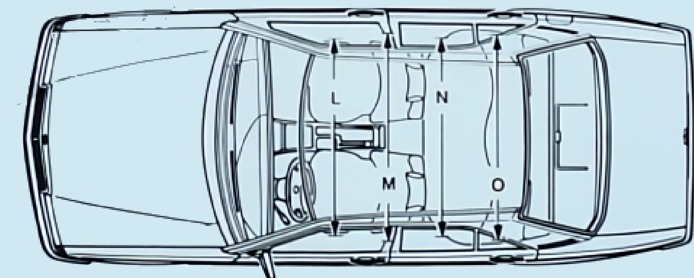
Technische Daten
Mercedes-Benz 190 D/190 D 2.5

	190 D	190 D 2.5
Zahl der Zylinder	4	5
Bohrung/Hub	87,0/84,0 mm	87,0/84,0 mm
Gesamthubraum, effektiv	1997 cm³	2497 cm³
Nennleistung[1] in kW bei 1/min	53/4600	66/4600
Nenndrehmoment[1] in Nm bei 1/min	123/2800	154/2800
Verdichtung	22	22
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	5,0/3,0 Liter	5,5/3,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	ca. 8,0 Liter	ca. 8,0 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A	14 V/55 A
Batterie	12 V/72 Ah	12 V/72 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 160 km/h	ca. 174 km/h
Reifen	185/65 R 15 87 T	185/65 R 15 87 S
Kraftstoff	Diesel (nach DIN 51 601)	Diesel (nach DIN 51 601)
Kraftstoffverbrauch[2] in l/100 km	4-Gang-Getriebe	
bei Stadtzyklus	7,5	
bei 90 km/h	5,3	
bei 120 km/h	6,9	
	5-Gang-Getriebe	5-Gang-Getriebe
bei Stadtzyklus	7,9	8,6
bei 90 km/h	5,3	5,5
bei 120 km/h	6,9	7,1
	Autom.-Getriebe	Autom.-Getriebe
bei Stadtzyklus	7,6	8,3
bei 90 km/h	5,6	6,0
bei 120 km/h	7,3	7,7
Tankinhalt, davon Reserve ca. 7,0 Liter	ca. 55 Liter	ca. 55 Liter
Wendekreisdurchmesser	ca. 10,6 m	ca. 10,6 m
Fahrzeuggewicht, fahrfertig[3]	1150 kg	1200 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1650 kg	1700 kg









A	Größte Höhe	1390 mm
B	Spurweite vorn	1437 mm
C	Spurweite hinten	1418 mm
D	Größte Breite	1678 mm
E	Radstand	2665 mm
F	Größte Länge	4420 mm
G	Lenkrad-Fahrersitzlehne[1]	488 mm
H	Sitzhöhe vorn[2]	965 mm
J	Fahrerlehne-Fondlehne[1]	648 mm
K	Sitzhöhe im Fond	931 mm
L	Breite auf Mitte Polster vorn	1296 mm
M	Breite in Schulterhöhe vorn	1360 mm
N	Breite auf Mitte Polster hinten	1298 mm
O	Breite in Schulterhöhe hinten	1352 mm
	Kofferrauminhalt nach VDA	ca. 0,41 m³

1) Maße veränderlich je nach Sitzposition.
2) Für Fahrersitz veränderlich je nach Sitzposition.

Anhängelast: Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gern informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.

1) Die angegebene Leistung nach 80/1269/EWG ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.

2) Kraftstoffverbrauch nach Richtlinie 80/1268/EWG. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt:
- auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert;
- auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h.

Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

3) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Katalog sind als annähernd zu betrachten. Die in diesem Katalog angegebene Grundausstattung der Fahrzeuge hat für die Bundesrepublik Deutschland Gültigkeit. Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.
Änderungen in Konstruktion und Lieferumfang bleiben vorbehalten.
Stand per Redaktionsschluß am 1. 12. 86.



MERCEDES-BENZ

Ihr guter Stern auf allen Straßen.

Daimler-Benz AG, Stuttgart-Untertuerkheim · MKP 6701 · 0001 · 01 · 03/1286 Printed in Federal Republic of Germany/Imprimé en République fédérale d'Allemagne